

Presseinformation

2. August 2022

Ortsdurchfahrt von Roseldorf wird abschnittsweise saniert

Arbeiten für mehr Verkehrssicherheit und schöneres Ortsbild

Die Ortsdurchfahrt von Roseldorf (Gemeinde Sitzendorf an der Schmida) wird im Zuge der Landesstraßen B 2, L 49 und L 1146 abschnittsweise bis 2023 saniert und neugestaltet. Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Mir ist es wichtig, die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Lebensqualität in unserem Land und in den einzelnen Ortschaften zu verbessern. Die Maßnahme hier in Roseldorf ist ein wichtiger Schritt in die gewünschte Richtung.“

Bedingt durch das Alter und einer Vielzahl an bereits sanierten Schadstellen entspricht die Fahrbahn nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Weiters gab es im Ortsgebiet von Roseldorf an der Landesstraße B 2 nur einen sehr schmalen Gehsteig zwischen Gasthof Pfannhauser und dem Friedhof von Roseldorf. Hier werden Gehsteige saniert oder neu nach Stand der Technik errichtet. Außerdem werden zahlreiche neue Abstellflächen und durch Einbeziehung von Grünraumgestaltung ein harmonisches Ortsbild geschaffen.

Die Bauarbeiten werden von der Straßenmeisterei Ravelsbach in Zusammenarbeit mit den Baufirmen der Region durchgeführt. Die Kosten für den ersten Bauabschnitt im heurigen Jahr belaufen sich auf rund 190.000 Euro, wobei rund 160.000 Euro auf das Land NÖ und rund 30.000 Euro auf die Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida entfallen.

Weitere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße – Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, +43 676 812 60 141, gerhard.fichtinger@noel.gv.at